

Voller Schokogenuss, null Emissionen

Die „Schokofahrt“ bringt Schokolade abgasfrei nach Deutschland.

Am 29. Oktober 2017 brachen 26 Radlerinnen und Radler zur zweiten „Schokofahrt“ von Münster nach Amsterdam auf. Ihr Ziel: Die Schokoladenfabrik der Chocolate Makers. Ihr Auftrag: eine besondere

Schokolade abholen und nach Deutschland bringen.

Aus der Dominikanischen Republik kommen die Kakaobohnen für die Sorte „Tres Hombres“. Das gleichnamige Segelschiff der Reederei Fairtransport bringt den Kakao klimafreundlich in die Niederlande. „Indem wir die Tres-Hombres-Schokolade mit

Lastenrädern nach Deutschland importieren, führen wir die emissionsfreie Transportkette konsequent zu Ende“, erklärt Simon Chrobak von der Initiative „Lasse – Dein Lastenrad für Münster“ und Mitorganisator der Schokofahrt.

Insgesamt 200 Kilogramm Schokolade haben die Schokofahrer in Amsterdam abgeholt

und bei deutschen Einzelhändlern abgeliefert. Vier Tage saßen sie im Sattel und haben für den guten Zweck in die Pedale getreten. Im Gegenzug spenden die Händler 50 Cent pro verkaufter Tafel an die freien Lastenradinitiativen.

Die Schokofahrt ist eine volle Erfolgsgeschichte. Bei der ersten Tour hatten gerade einmal vier Radler die 230 Kilometer lange Strecke von Münster nach Amsterdam angetreten. Für die dritte Fahrt, die am 31. März 2018 starten wird, haben sich Fahrer aus 24 Städten in ganz Deutschland angemeldet. Die Schokofahrt wird dezentral organisiert. Wer mitfahren möchte, kann sich an Organisatoren aus seiner Heimatstadt oder der Nachbarstadt wenden.

Bei der Schokofahrt mitmachen: schokofahrt.bullitt-bike.com/kontakt

Gut gelaunt auf „Schokofahrt“: Radfahrer bringen Schokolade vom Amsterdamer Hafen klimafreundlich in deutsche Läden.

